

## SCHUL- NACHRICHTEN



### Grundschule Bibersfeld

E-Mail: [poststelle@04127255.schule.bwl.de](mailto:poststelle@04127255.schule.bwl.de)  
Tel. 0791/856578-0 - Fax 0791/856578-15  
[www.grundschulebibersfeld.com](http://www.grundschulebibersfeld.com)

#### Mit dem Waldbaumläufer auf Du und Du - die SchülerInnen der Grundschule Bibersfeld su- chen den Lebensraum des kleinen Singvogels auf

„Was war das?“ rufen die Kinder der Werk-AG aufgeregt, als beim Öffnen eines Waldbaumläufernistkastens eine kleine Haselmaus in Richtung Baumwipfel flieht.



Zwei Nachmittage lang waren die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Bibersfeld im Oktober mit ihrem AG-Leiter Erich Mack und dem Vater einer Schülerin im nahe gelegenen Wald unterwegs, um einen Teil der 65 dort installierten Waldbaumläuferkästen vorsichtig zu öffnen, zu säubern, zu reparieren oder verbliebene Nummerierungen zu erneuern und dann schriftlich zu dokumentieren, was in den Kästen vorgefunden wurde.

Als erstes mussten die Kinder lernen, die Wegbeschreibungen zu den Nistkästen zu verstehen. „Gehe 10 Meter entlang der Landhege, orientiere dich nach Süden und suche die Eiche 12 Schritte entfernt“, lautet zum Beispiel die Beschreibung zu Nistkasten 22.

Mit einem Buschmesser werden die Wege von Brombeerranken befreit, damit die Gruppe überhaupt zu dem Nistkasten vordringen kann.

Der Inhalt der gesäuberten Kästen wird vorsichtig einzeln in Schachteln verpackt, um daraus in naher Zukunft eine Ausstellung für die anderen Kinder der Schule zu entwickeln.

Doch vorher wird Sturm geläutet im Rektorat, um die Schätze der Schulleiterin Christa Lilienfein zu präsentieren - und die ist wirklich sehr beeindruckt, denn die Inhalte haben es in sich:

Mehrere Waldbaumläufernester, zum Teil mit Eiern bestückt, Meisennester, Mäusenester und Hornissennester finden sich in der Sammlung der Schüler.

Ab Dezember werden die Kinder im Werkraum der Schule mit ihrem AG-Leiter selbst Waldbaumläufernistkästen herstellen. Sie freuen sich schon. Auch wenn sie ihre selbst gebauten Kästen nicht mit nach Hause nehmen können- denn Waldbaumläufer leben nun mal im Wald. Und deshalb dürfen sich die Kinder danach noch einen Nistkasten für den eigenen Garten bauen- oder zum Verkauf am Schulfest im Frühling.

(Christa Lilienfein)

## WAS SONST NOCH INTERESSIERT

#### Naturparkschule der Naturparkführer feiert 10-jähriges Jubiläum

Die „Naturparkschule“ der Naturparkführer Schwäbisch-Fränkischer Wald bietet Lehrerinnen und Lehrern die Möglichkeit das reguläre Unterrichtsprogramm durch praktisches Erleben der Natur und der eigenen Region draußen vor den Schulhaus-Türen zu bereichern.

Die Idee zur Naturparkschule der Naturparkführer entstand gemeinsam mit dem Naturparkverein schon 2007, d.h. im Jahr der Zertifizierung der ersten Naturparkführer im Schwäbisch-Fränkischen Wald. Bewaffnet mit Flipchart, Moderationskoffer und vielen Ideen traf man sich zum Brainstorming in einer Murrhardter Gaststätte. Im April 2008 fand dann die erste Veranstaltung der Naturparkschule zum Thema „Wiese“ bei Rudersberg statt. Anfangs wurde das Projekt vom Naturpark gefördert. Das jährliche Kontingent an Veranstaltungen war schnell ausgebucht. Inzwischen steht die Naturparkschule schon lange auf eigenen Beinen. Und immer noch finden jährlich rund 40 Veranstaltungen statt. Daher sind die Naturparkführer stolz mit ihrer Naturparkschule dieses Jahr schon das zehnjährige Jubiläum feiern zu können!

Außerdem entwickelte sich aus der Naturparkschule der Naturparkführer zusammen mit anderen Naturparken die Idee ganzen Schulen die Möglichkeit zu geben sich als „Naturpark-Schule“ zertifizieren lassen zu können.

Als Botschafter des Naturparks ist es den Naturparkführern ein Anliegen, die Inhalte und Ziele des Naturparks nach außen zu transportieren. Angebote für Schulen spielen dabei eine wichtige Rolle. Zahlreiche Themen des Sachunterrichts und im Bereich der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE), eine der Leitperspektiven des aktuellen Bildungsplans, gehören zur Kernkompetenz der zertifizierten Natur- und Landschaftsführer im Schwäbisch-Fränkischen Wald. Als Kenner des Naturparks verfügen die Naturparkführer über hervorragende Ortskenntnisse, auch im Blick auf geeignete Kulissen für Schulveranstaltungen.

In ihrer Naturparkschule bieten die Naturparkführer handlungs- und erlebnisorientierte thematische „Lerngänge“ an. Also praxisorientierter Unterricht im Grünen. Und nicht selten lassen sich die Lehrerinnen und Lehrer dabei vom Forscherdrang ihrer Schülerinnen und Schüler anstecken, sodass sie sich gemeinsam mit den Schülern aktiv am Programm beteiligen.